

13. Freilichtspektakel in Grosbous

Theatergruppe „Schankemännchen“ spielt „De Revisör“

Grosbous. Seit 1993 bereits inszeniert die bestbekannte Theatergruppe „Schankemännchen“ alle zwei Jahre in Grosbous Freilichttheater. Mit der Komödie „De Revisör“ von Nikolai Gogol aus dem Jahr 1836 geht in den kommenden Tagen schon die 13. Produktion über die Bühne.

Rund 30 Akteure präsentieren unter der Regie von Claude Mangen ein Theaterstück, das bitterböse Kritik an einer korrupten Politik übt. Das Stück ist eine Gesellschaftsfarce, die Raffgier und Verlogenheit im Großen und im Kleinen lächerlich macht.

Korruption und Vetternwirtschaft, Bestechungen, Veruntreuung öffentlicher Gelder, politische Skandale: Die Handlung zeigt ein hochamüsantes Spiel mit zahlreichen Verwechslungen, wobei die Komik dadurch entsteht, dass die Akteure laufend getäuscht werden, der Zuschauer aber von Beginn an Bescheid weiß.

Gespielt wird morgen, an diesem Freitag und Samstag sowie auch kommende Woche am 25., 26., 27., 28. und 29. Juli jeweils um 20.30 Uhr im „Prommenhaff“

in Grosbous. Reservierungen werden noch über die Telefonnummer 671 222 224 entgegengenommen.

NiM

■ www.schankemaennchen.lu



Rund 30 Akteure präsentieren ein Theaterstück, das bitterböse Kritik an einer korrupten Politik übt.
(FOTO: MIREILLE GEREKE)